

Erste Niederlage für die Volleyballer der Herren 1 der TSG Tübingen

Am Samstag, den 15. Dezember, kam es zum Showdown in der Landesliga Süd, denn der Tabellenführer aus Tübingen empfing die Mannschaft aus Ravensburg, die bis dato an der zweiten Tabellenposition stand. Beide Mannschaften waren bis dahin ungeschlagen. Die Vorzeichen für dieses Gipfeltreffen waren aus Tübinger Sicht nicht die Besten, da der erste Zuspieler, Albin Hagjija, verhindert war und Michael Mattes verletzungsbedingt ausfiel.

Zunächst musste der Gastgeber gegen die zweite Gästemannschaft aus Unterkirchberg antreten. Nach stockendem Beginn fand die Mannschaft um Trainer Felix Bertsch ihren Rhythmus und gewann das Spiel deutlich mit 3:0 (25:23 25:18 25:15).

Im zweiten Spiel des Tages stand das Highlight der Hinrunde an. Die TSG konnte zunächst den Schwung aus dem ersten Spiel mitnehmen und sowohl im Angriff als auch im Block wichtige Punkte erzielen. Folglich ging der erste Satz mit 25:19 an die Heimmannschaft.

Im zweiten Satz stellten die Gäste aus Ravensburg taktisch ihre Mannschaft um, was die Tübinger vor Schwierigkeiten stellte. Am Ende musste der Satz mit 25:23 abgegeben werden. In der Folge wurde der Druck des Gästeteams immer größer und Unsicherheiten im Aufschlag in den Reihen der TSG Spieler führten zu einem klaren Satzverlust im dritten Durchgang (17:25). Durch eine deutliche Steigerung wurde der vierte Satz zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen. Beim Stand von 17:17 konnte sich Tübingen leicht absetzen und eine drei-Punkte-Führung ausbauen. Anschließend kam der Angriff der Gastgeber kaum noch durch und somit wurde auch der vierte Satz verloren (21:25).

Damit geht es für die Volleyballer in die Winterpause. Am 19. Januar nächsten Jahres steht der nächste Heimspieltag für die Herren der TSG in der Paul-Horn Arena an.